



Suchtlos

1. Ich geh' die Straßen entlang in dieser Welt und kann viele Menschen seh'n, die sich nur kümmern um das, was sie auch versteh'n, dabei sollten sie doch weitergeh'n, über den Tellerrand seh'n, mal in sich geh'n, der Wahrheit ins Gesicht seh'n und sich kümmern um das, was wirklich wichtig ist: Den Menschen Gutes tun und nicht eher ruh'n als es die Ander'n tun, die niemals ruh'n.

Refrain Ich will die Welt mit ander'n als mit meinen eig'nen Augen seh'n. Ich will noch mehr versteh'n, ich will noch weitergeh'n. Will verstehen, was die Welt im Innersten zusammenhält.

2. Jeder ist doch auf der Suche nach dem Lebensglück, doch die meisten schau'n nicht vorwärts, sie gehen stets zurück. So dreh'n sie sich im Kreis und komm'n allein da nicht mehr raus. Vom Alkohol benebelt brechen sie dann aus. Doch alles, was sie finden, ist Scham und Schuld und Leid; sie sitzen im Gefängnis ihrer Minderwertigkeit. Kommt, lasst sie uns besuchen, denn sie sind es wert. Wir sollten ihnen sagen: Ihr seid nicht verkehrt!

3. Ich seh' doch die Zerstörung, seh', alles ist kaputt. Ich spür' die alten Wunden, alles liegt in Schutt und Asche. Mensch, ein Meer von Tränen lässt Du nur zurück. Die eigene Familie zerbröckelt Stück für Stück. So geht es Dir mit allem, der Spiegel zeigt es Dir. Ich will Dir mal was sagen: Das kenn' ich auch von mir! Du musst nicht resignieren vor dieser großen Wand. Du kannst Dir Hilfe holen, Du hast es in der Hand.

4. Die heile Welt der Medien, die hat's noch nie gegeben. Wenn Du keine Perspektive hast und alles geht daneben, dann mach doch Deine Augen auf und lass' Dir Leben schenken. Was Gott tut, das ist wohl getan, du brauchst nur daran denken und Ihm Dein Leben geben, er kann die Wunden heilen. Er sieht, was Dich so fertig macht, will Seine Liebe teilen mit Dir. Du bist ein Mensch, darum bist Du es ihm wert. Häng' Dich an Ihn ran, dann liegst Du niemals verkehrt.

5. Wenn ich an Deine Zukunft denk', dann seh' ich Gottes Hand. Er trägt Dich so wie mich, ich bin schon sehr gespannt, was Er in Deinem Leben noch alles ändern wird. Aber mach Dir keinen Kopf darum und sei nicht so verwirrt. Es gibt Menschen, die Dir helfen, wenn Du Dir helfen lässt und Gott tut sein Übriges, wenn Du Dich auf Ihn verlässt. Mach' Dich los von Deiner Sucht, doch hab' Sehnsucht nach Mehr. „Ich will suchtlos werden!“ kannst Du sagen, das ist gar nicht schwer!

Ending Suchtlos, ich werd' meine Sucht los! Suchtlos, Du wirst Deine Sucht los! Hey, Mann, wir alle werden unsere Sucht los! Suchtlos, mit Gottes Hilfe suchtlos!